



Motion

betreffend **Einführung eines kommunalen Ordnungsbussenverfahrens**

eingereicht von: Peter Rütimann, namens der FDP-Fraktion; J. Lisibach, namens der SVP-Fraktion und Ursula Dolski, namens der CVP-Fraktion

am: 25. August 2008

Anzahl Mitunterzeichnende: 32

Geschäftsnummer: 2008/080

Antrag:

Der Stadtrat wird eingeladen, in Ergänzung der städtischen Polizeiverordnung dem Grossen Gemeinderat eine Vorlage für ein kommunales Ordnungsbussenverfahren inkl. Bussentarif vorzulegen.

Begründung:

Die Einführung eines Ordnungsbussensystems steigert die Effizienz und die Durchsetzungsfähigkeit der Verwaltung und insbesondere der Polizei. Es ist davon auszugehen, dass mit dem Ordnungsbussensystem in Zukunft auch Übertretungen v.a. der Polizeiverordnung gebüsst werden, die bisher wegen der komplizierten Verzeigungspraxis kaum geahndet wurden (z.B. Schutz vor Bau- und anderem Lärm, Verunreinigung des öffentlichen Grundes, Sicherung von Bauten, widerrechtliches Anbringen von Plakaten, polizeiliches Meldewesen etc.). Die Folge werden spürbare Vorteile für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt sein.

Das Ordnungsbussenverfahren ist aus dem Strassenverkehrsgesetz (SVG) allgemein bekannt. Wenig schwerwiegende Übertretungen können mit einer vor Ort bezogenen Busse erledigt werden, wenn der Fehlbare den Sachverhalt anerkennt und auf eine gerichtliche Beurteilung verzichtet. Das ermöglicht die einfache Sanktionierung von Regelverletzungen und erspart eine Anzeige an das Polizeirichteramt, eine gerichtliche Beurteilung des Sachverhalts und möglicherweise sogar ein Rechtsmittelverfahren.

Auch die kantonale Strafprozessordnung sieht die fakultative Einführung eines gemeinderechtlichen Ordnungsbussenverfahrens für die Übertretung von Verordnungen des kommunalen Rechts und insbesondere der Polizeiverordnung vor. Das ermöglicht der Stadtpolizei und weiteren Verwaltungsbehörden, Übertretungen, die in einem durch den Grossen Gemeinderat festgesetzten Bussenkatalog festgelegt sind, auf unbürokratische Weise mit moderaten, aber spürbaren Bussen zu ahnden.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2008/080

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	B. Baltensberger (SP)		✓	Ch. Denzler (FDP)	X
✓	Ch. Baumann (SP)		✓	St. Fritschi (FDP)	X
✓	Ch. Benz – Meier (SP)		✓	B. Günthard-Maier (FDP)	X
✓	Y. Beutler (SP)	X	✓	F. Helg (FDP)	X
✓	U. Böni (SP)		✓	J. Heusser (FDP)	X
✓	A. Daurù (SP)		✓	A. Meier-Camenisch (FDP)	X
✓	P. Dennler (SP)		✓	P. Rütimann (FDP)	
✓	D. Hauser (SP)		✓	M. Wenger (FDP)	X
✓	F. Künzler (SP)		✓	R. Werren (FDP)	X
✓	P. Kyburz (SP)				
✓	F. Landolt (SP)		✓	L. Banholzer (EVP)	
✓	M. Ott (SP)		✓	U. Fischer (EVP)	
✓	J. Romer (SP)	X	✓	N. Gugger (EVP)	
✓	O. Seitz (SP)	X	✓	B. Günthard Fitze (EVP)	
✓	B. Stettler (SP)		✓	R. Kleiber (EVP)	
✓	S. Stierli (SP)		✓	H. Iseli (EDU)	
✓	E. Wettstein (SP)		✓	S. Stöckli (GLP)	
✓	R. Wirth (SP)	X	✓	M. Zeuglin (GLP)	X
✓	J. Würgler (SP)	X			
			✓	G. Bienz-Meier (CVP)	X
✓	W. Badertscher (SVP)	X	✓	U. Bründler-Krismer (CVP)	X
✓	P. Fuchs (SVP)	X	✓	U. Dolski-Gebendinger (CVP)	
✓	R. Isler (SVP)	X	✓	M. Hollenstein (CVP)	X
✓	H. Keller (SVP)	X	--	W. Schurter (CVP)	
✓	Ch. Kern (SVP)	X	✓	R. Schürmann (CVP)	X
✓	W. Langhard (SVP)	X			
✓	J. Lisibach (SVP)		✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	R. Meier (SVP)	X	✓	B. Dubochet (Grüne)	X
✓	St. Nyffeler (SVP)	X	✓	A. Ramsauer (Grüne)	X
✓	St. Schär (SVP)	X	✓	D. Schraft (Grüne)	
✓	W. Steiner (SVP)	X	✓	M. Stauber (Grüne)	
			✓	D. Berger (AL)	
✓	M. Stutz (SD)	X			